

Ski-Klassiker: Marco Odermatt triumphiert beim Riesentorlauf in Val Gardena!

Am 21. Dezember 2024 findet in Val Gardena ein spannender Riesentorlauf statt. Loic Meillard eröffnet das Rennen, gefolgt von Top-Athleten wie Marco Odermatt und Stefan Brennsteiner. Verpassen Sie nicht die Live-Berichterstattung!

Val Gardena, Italien - Ein spannender Wettkampf in den Alpen zieht die Aufmerksamkeit auf sich: Am Sonntag, dem 21. Dezember 2024, steht für die Skifahrer ein Riesentorlauf in Alta Badia auf dem Programm. Der erste Durchgang beginnt um 10 Uhr. Der Schweizer Loic Meillard eröffnet das Rennen, gefolgt von Filip Zubcic und Henrik Kristoffersen. Unter den Athleten finden sich auch die prominenten Namen wie Thomas Tumler und Marco Odermatt, der jüngst in Val d'Isère triumphierte, sowie die Österreichischen Stars wie Stefan Brennsteiner und Marco Schwarz, der sein Comeback im Riesentorlauf feiert. Brennsteiner startet als Nummer 9, während Schwarz die 10 trägt. Manuel Feller folgt mit der 17, und Patrick Feurstein mit der 20. Das Interesse an diesem Wettkampf ist hoch, da die Athleten sich bereits auf die wichtigen Punkte für die Gesamtwertung vorbereiten müssen, wie **laola1.at** berichtet.

Marco Odermatt glänzt in Val Gardena

In der Zwischenzeit hat Marco Odermatt seine beeindruckenden Fähigkeiten auf der Ciaslat-Piste in Val Gardena unter Beweis gestellt, wo er seinen ersten Sieg der Saison in der Abfahrt erringen konnte. Mit einem hervorragenden Lauf belegte er den

ersten Platz, während sein Landsmann Franjo Von Allmen nur 0,45 Sekunden hinter ihm landete. Der Amerikaner Ryan Cochran-Siegle folgte mit nur 0,46 Sekunden Rückstand, was die Veranstaltung zu einem wahren Wettlauf um die Spitze machte. Bemerkenswert war, dass Odermatt zum ersten Mal auf dieser Strecke gewann, was seine Dominanz im Skisport weiter festigt, wie **eurosport.fr** feststellt.

Die technischen Fähigkeiten, die Odermatt im Ciaslat unter Beweis stellte, waren entscheidend für seinen Sieg und markieren bereits seine 40. Weltcup-Gewinn, sein dritter in der Abfahrt. Ein weiterer hervorzuhebender Aspekt ist, dass der 6. Platz von Stefan Eichberger und der 5. Platz von Martin Carter ausdrücklich gezeigt haben, dass auch außerhalb der großen Startnummern solide Leistungen erbracht werden können. Die Abstände im Ziel waren minimal, was die Spannung umso größer machte. In Anbetracht dieser Leistungen kann man nur darauf warten, was in Alta Badia beim kommenden Riesentorlauf auf die Zuschauer zukommt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Val Gardena, Italien
Quellen	• www.laola1.at • www.eurosport.fr

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at